

N i e d e r s c h r i f t

der 1. Sitzung des Hauptausschusses am 18.08.2004

ö f f e n t l i c h

Ort: Stadthaus, Wappensaal,
Zeit: 16:00 Uhr bis 17:35 Uhr
Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Frau Ingrid Häußler	OB
Herr Harald Bartl	CDU
Frau Dr. Annegret Bergner	CDU
Herr Bernhard Bönisch	CDU
Frau Isa Weiß	CDU
Frau Ute Haupt	PDS
Herr Dr. Bodo Meerheim	PDS
Frau Heidrun Tannenberg	PDS
Frau Gertrud Ewert	SPD
Herr Gottfried Koehn	SPD
Herr Johannes Krause	SPD
Frau Dorothea Ilse	WIR.FÜR HALLE
Frau Prof. Dorothea Vent	MitBürger
Herr Friedemann Scholze	FDP
Herr Dietmar Wehrich	GRÜNE
Frau Sabine Wolff (<i>beratend</i>)	Neues Forum
Herr Eberhard Doege	
Herr Dr. Thomas Pohlack	
Frau Dagmar Szabados	
Herr Dr. Thomas Brümmer	
Frau Annemarie Kraft	
Herr Franz Stänner	
Frau Jane Unger	

Entschuldigt fehlen:

Herr Hendrik Lange	PDS
Herr Dieter Funke	
Herr Dr. Hans-Jochen Marquardt	

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Wortprotokoll:

Die 1. öffentliche Sitzung des Hauptausschusses wurde eröffnet und geleitet von der Vorsitzenden des Hauptausschusses, Frau Oberbürgermeisterin **H ä u ß l e r**. Sie stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Wortprotokoll:

Frau Oberbürgermeisterin **Häußler** stellte fest, dass von der Tagesordnung die Vorlage unter TOP 3.2 – Entwicklungsmaßnahme Heide-Süd, Projekt Familienmodell – IV/2004/04293 – abzusetzen sei.

Über die Aufnahme der Vorlage – Beschluss zum Vorschlag der Jury zur Auswahl des Slogans zum Stadtjubiläum 2006 - Vorlage: IV/2004/04272 – sei zu entscheiden.

Unter TOP Mitteilungen sei eine Informationsvorlage zum Thema Hartz IV zur Kenntnis zu nehmen.

Auf Nachfrage von Herrn Bönisch, CDU-Fraktion, schlug sie vor, die Thematik Ausschüsse des Stadtrates ebenfalls unter Mitteilungen zu erörtern.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Abstimmungsergebnis Aufnahme Vorlage: mit mehr als 2/3-Mehrheit z u g e s t i m m t
IV/2004/04272

Abstimmungsergebnis TO insgesamt: mehrheitlich z u g e s t i m m t

Damit wurde folgende **Tagesordnung** festgestellt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Feststellung der Tagesordnung**
3. **Vorlagen**
 - 3.1. **Bestellung einer Protokollführerin**
Vorlage: IV/2004/04308
 - 3.2. **Mitwirkung der Stadt Halle (Saale) bei der Wahl der Schöffen für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichtes Halle-Saalkreis und des Landgerichtes Halle für die Amtsperiode 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2008**
Vorlage: IV/2004/04293
 - 3.3. **Entwicklungsmaßnahme Heide-Süd Projekt Familienmodell**
Vorlage: IV/2004/04277 ***zurückgezogen***
 - 3.4. **Satzung der Stadt Halle (Saale) über die Herstellung der notwendigen Stellplätze für Kraftfahrzeuge, über die Erhebung von Ablösebeiträgen für notwendige Stellplätze und über die Untersagung der Herstellung von Stellplätzen (Stellplatzsatzung)**
Vorlage: IV/2004/04271
 - 3.5. **Vergabe von vier Straßennamen**
Vorlage: IV/2004/04279
 - 3.6. **Beschluss zum Vorschlag der Jury zur Auswahl des Slogans zum Stadtjubiläum 2006**
Vorlage: IV/2004/04272
4. **Anfragen von Stadträten**
5. **Mitteilungen**
 - 5.1. **Informationsvorlage zur Umsetzung Hartz IV**
Vorlage: IV/2004/04362

zu 3 Vorlagen

zu 3.1 Bestellung einer Protokollführerin
Vorlage: IV/2004/04308

Wortprotokoll:

Es gab keine Anmerkungen zur Vorlage.

Abstimmungsergebnis: einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

**Der Hauptausschuss bestellt zu seiner Protokollführerin
Frau Annemarie K r a f t und als ihre Stellvertreterin
Frau Kerstin P u n n e r.**

zu 3.2 Mitwirkung der Stadt Halle (Saale) bei der Wahl der Schöffen für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichtes Halle-Saalkreis und des Landgerichtes Halle für die Amtsperiode 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2008
Vorlage: IV/2004/04293

Wortprotokoll:

Frau Oberbürgermeisterin **Häußler** gab Erläuterungen zur Vorlage.

Herr **Dr. Brümmer**, FB Recht, informierte zur Verfahrensweise bei der Beschlussfassung. Eine Wahlhandlung sei nicht erforderlich, die Beschlussfassung müsse mit Zweidrittelmehrheit erfolgen.

Herr **Bönisch**, CDU-Fraktion, machte auf zwei Kandidaten aufmerksam, die die vorgegebene Altersgrenze überschritten haben.

Herr **Dr. Brümmer** erwiderte, es sei möglich, einen Antrag auf Streichung von Personen zu stellen. Er sicherte zu, die Angaben zu den genannten Kandidaten zu überprüfen.

Herr **Krause**, SPD-Fraktion, regte an, mögliche weitere Bedenken vor der Stadtratstagung anzumelden.

Frau **Dr. Bergner**, CDU-Fraktion, verwies auf die Tätigkeit des Schöffenwahlausschusses.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich z u g e s t i m m t

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat schlägt dem Schöffenwahlausschuss die als Anlage beigefügte Vorschlagsliste der Schöffen zur Wahl vor.

zu 3.4 **Satzung der Stadt Halle (Saale) über die Herstellung der notwendigen Stellplätze für Kraftfahrzeuge, über die Erhebung von Ablösebeiträgen für notwendige Stellplätze und über die Untersagung der Herstellung von Stellplätzen (Stellplatzsatzung)**
Vorlage: IV/2004/04271

Wortprotokoll:

Herr **Dr. Pohlack**, Beigeordneter für Planen, Bauen und Straßenverkehr, gab Erläuterungen zur Vorlage.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich z u g e s t i m m t

Beschlussvorschlag:

1. **Der Stadtrat beschließt die geänderte Stellplatzsatzung.
Der Satzungstext hat gemäß Stadtratsbeschluss vom 25.02.04 in der Zeit vom 26.04.04 bis 21.05.04 öffentlich ausgelegen.
Anregungen dazu gingen nicht ein. Ein Abwägungsbeschluss entfällt daher.**
 2. **Die Stadtverwaltung wird mit der amtlichen Bekanntmachung der Satzung beauftragt.**
-

zu 3.5 Vergabe von vier Straßennamen

Vorlage: IV/2004/04279

Wortprotokoll:

Herr **Dr. Pohlack**, Beigeordneter für Planen, Bauen und Straßenverkehr, gab Erläuterungen zur Vorlage.

Herr **Krause**, SPD-Fraktion, fragte, welche anderen Möglichkeiten der Straßenbenennung bestehen.

Seitens der Verwaltung wurde das bisher praktizierte Prinzip der Straßenbenennung erläutert.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich z u g e s t i m m t

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss bestätigt die Straßennamen – Seerosenweg, Seggenweg, Binsenweg und Pfeilkrautweg – für einen Wohnungsbaustandort in Büschdorf gemäß Anlagen.

**zu 3.6 Beschluss zum Vorschlag der Jury zur Auswahl des Slogans zum
Stadtjubiläum 2006**
Vorlage: IV/2004/04272

Wortprotokoll:

Aus den Reihen des Hauptausschusses kamen Zweifel auf, ob der benannte Vorschlag als Slogan für das Stadtjubiläum geeignet sei.

Frau Oberbürgermeisterin **Häußler** schlug vor, in den Fraktionen über weitere Vorschläge für einen Slogan für das Stadtjubiläum nachzudenken, um möglicherweise eine bessere, zündendere Idee zu finden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich z u g e s t i m m t

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Halle (Saale), dem von der Jury zur Findung eines Slogans zum Stadtjubiläum unterbreiteten Vorschlag zuzustimmen.

Die Jury wählte die unterschiedliche Verwendung der Kombination „1200 Jahre – HALLE-luja“, wobei auch die Jahreszahlen 806 und 2006 zur Einbindung gelangen sollen/können. Die konkrete Verwendung einzelner Varianten des Slogan ergibt sich aus den jeweils unterschiedlichen Einsatzzwecken.

zu 4 **Anfragen von Stadträten**

Wortprotokoll:

Frau **Ewert**, SPD-Fraktion, ging auf die Veröffentlichung in der Presse zu den langen Wartezeiten im Bürgerservicebüro ein, besonders auf die Aussage der Stadtsprecherin, dass sich die Situation noch verschlimmern werde. Solche Antworten sollten in Zukunft vermieden werden.

Herr **Doege**, Beigeordneter für Ordnung, Sicherheit und Umwelt, betonte, die in der Presse zitierte Wortwahl der Pressesprecherin könne er sich nicht vorstellen.

Herr **Dr. Meerheim**, PDS-Fraktion, fragte nach dem Stand der Lösung des Problems Torgauer Urnen.

Frau Bürgermeisterin **Szabados** informierte über die Aktivitäten der Stadt in dieser Angelegenheit.

Herr **Dr. Meerheim** wies auf die Gefahr hin, dass die Stadt Halle mit diesem Thema in die Öffentlichkeit geraten könnte.

Frau Oberbürgermeisterin **Häußler** appellierte an alle politischen Kräfte in der Stadt, in dieser Sache mit Fingerspitzengefühl zu agieren.

Weitere Anfragen wurden nicht gestellt.

zu 5 **Mitteilungen**

zu 5.1 Informationsvorlage zur Umsetzung Hartz IV

Vorlage: IV/2004/04362

Wortprotokoll:

- Zu Informationsvorlage:

Frau Bürgermeisterin **Szabados** stellte die Vorlage vor, die den Mitgliedern des Hauptausschusses als Tischvorlage gereicht worden war.

Es folgte ein kurzer Gedankenaustausch. Mögliche weitere Anfragen der Stadträte könnten im Stadtrat beantwortet werden.

- Zu Antrag PDS-Fraktion Zweitwohnsitzsteuer:

Frau Oberbürgermeisterin **Häußler** informierte, dass der beantragten Veränderung aus rechtlichen Gründen nicht gefolgt werden könne. Eine entsprechende Information werde an die Fraktionen weitergereicht.

- Zu Arbeitsbesuch in Partnerstadt Oulu:

Frau Oberbürgermeisterin **Häußler** gab bekannt, dass sie im September auf Einladung des Bürgermeisters von Oulu zu einem Arbeitsbesuch in Oulu weilen werde.

- Zur Bildung von Ausschüsse des Stadtrates und deren Besetzung:

Frau Oberbürgermeisterin **Häußler** verwies auf die vorliegende Zusammenfassung der eingegangenen Vorschläge.

Eine Mehrheit aus den Fraktionen sei der Meinung, den bisherigen Gleichstellungsausschuss nicht beizubehalten, strittig sei noch die Frage, bei welchem Ausschuss das Thema angesiedelt werden solle: Sozial- und Gesundheitsausschuss oder Hauptausschuss.

Nach Meinungsaustausch wurden diese beiden Vorschläge zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung zur thematischen Ansiedlung

Hauptausschuss:

mit 7 Stimmen zugestimmt

Abstimmung zur thematischen Ansiedlung

Sozial- und Gesundheitsausschuss: mit 8 Stimmen zugestimmt

Damit wurde durch den Hauptausschuss festgelegt, Fragen der **Gleichstellung** in die Zuständigkeit des **Sozial- und Gesundheitsausschuss** zu legen.

Weiter zur Diskussion stand die Frage Wirtschaftsförderungsausschuss – beratend oder beschließend. Bisher sei das ein beschließender Ausschuss gewesen, da die Thematik Liegenschaften dazu gehörte. Dazu sei mehrheitlich festgestellt worden, dies in die Zuständigkeit des Ausschusses für Finanzen und städtische Beteiligungsverwaltung zu legen.

Nach Meinungsaustausch wurde der Vorschlag **Wirtschaftsausschuss = beratender Ausschuss** mit **11** Mitgliedern und **7** sachkundigen Bürgern zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich z u g e s t i m m t

Weiterhin wurde die Frage Anzahl der Mitglieder im Hauptausschuss diskutiert: 11 + OB oder 15 + OB.

Abstimmung zum Vorschlag HA = 15 + OB:

mit 9 Stimmen zugestimmt

Zur Frage Zugriff auf den Vorsitz der Ausschüsse erfolgte ein Meinungs austausch. Eine Einigung zwischen den Fraktionen soll bis zum Dienstag, 24.09.2004, erzielt und die entsprechenden Vorschläge eingereicht werden.

Bisherige Zugriffswünsche:

CDU: PUA, WBA, FA

PDS: FA, SGA, BA

SPD: VA, JHA

FG: SpA

WIR...: PUA, KA

Weitere Mitteilungen lagen nicht vor.

Die Vorsitzende des Hauptausschusses beendete die 1. öffentliche Sitzung.

Ingrid Häußler

Oberbürgermeisterin

und Vorsitzende des Hauptausschusses

Kraft

Protokollführerin

